

Gantz/Carnage

Von Nishi-kun

Kapitel 4: Ich komme in Frieden

„Gyon“

einem der Orc Aliens platzte der Kopf.

„Noch zwei“

meinte Johnny.

„Ich habe auch gerade eines erledigt“

der Brillenträger hatte einem Orc Alien auf den Oberkörper geschossen welcher auseinander geplatzt war.

„Das ist also doch alles echt“

„Ja ich wollte es ja auch nicht glauben und dachte letztens es wäre eine Spielshow“

Johnny wich einem Axtschlag aus und schoss erneut auf Oberkörper und Kopf des Schweinigen Unholdes welche nun platzten und die Reste des Monsters zu Boden fielen..

„Dann sah ich das Alien und wie jemand starb.“

fuhr er fort und sah das auch das letzte Alien bei ihnen in Stücke von 3 Schüssen des Gewehres gerissen wurde.

Das ganze hier war keine Spielshow nein auch wenn es wie ein Spiel aufgebaut war so war es ein Kampf auf Leben und Tod.

Rachel wich zurück. Vor ihr standen ebenfalls Orc Aliens. Gut zwei lagen bereits ohne Kopf tot auf dem Boden doch das dritte wirkte anders. Es hatte einen Goldenen viel zu kleinen Helm für den fetten Kopf und trug Stacheln besetzte Schulterplatten.

„Grunrrrrzzz“

es sah wütend zu der Brillenträgerin welche 2 seiner Kameraden mit gezielten Kopfschüssen zu Fall gebracht hatte.

„Grunrrrrrrzzzzzz“

noch einmal wütend grunzen stürmte es mit seiner Axt auf die Frau zu welche gerade so dme Schlag entgehen konnte. Sie duckte sich, sprang zur Seite hob das Gewehr und schoss.

„Gyon“

der Schuss schlug jedoch nur in ein kleines Gebüsch ein.

Das Alien kam jedoch weiter auf sie zugerannt und verpasste ihr einen starken Schlag. Mit voller Wucht prallte sie gegen ein Auto.

„Ahhh“

keuchte sie auf und sah das aus ihrem Anzug eine Blaue Flüssigkeit lief.

„Scheiße“

sie wusste das diese Flüssigkeit bedeutete das ihr Anzug kaputt war. Sie hatte es beim letzten mal gesehen was die Anzüge konnten aber auch wie diese kaputt gehen konnten.

„Grunnnnn“

das Alien rannte auf sie zu.

Doch nur der Anzug war kaputt sie spürte nicht das sie Verletzungen hatte zumindest keine aktuell Sicht oder spürbaren. Als das Alien zuschlug rollte sie zur Seite. Die Axt traf die Motorhaube des Autos und verkeelte sich in dieser.

Rachel nutzte natürlich diese Chance und schoss direkt vom Boden aus auf das Schwein welches versuchte die Axt aus dem Auto zu bekommen.

„Gruuu“

mehr konnte es nicht von sich geben als erst der Arm und danach der halbe Kopf zerplatzten und nun die Windschutzscheibe voller Blut und teile des Orcs Gehirnes waren. Eine Sauerei welcher der Besitzer des Autos nicht sah die Kaputte Motorhaube würde er allerdings Morgen bemerken. Rachel senkte erleichtert das Gewehr und atmete tief durch. Ohen Anzug würde sie nicht mehr viel machen können.

Stefanie kam bei ihrer Freundin an.

„Was zur“

geschockt sah sie diese am Boden liegen in einer lache aus Blut und Sperma. Ihr Bauch war völlig aufgequollen so stark wurde sie Vollgepumpt. Ihr ganzes Gesicht nein ihr ganzer Körper war durch starke Schläge und Tritte völlig angeschwollen das man sie kaum noch erkennen konnte.

„Grunrrrrzzz“

die drei Orc Alien sahen sich über die Lippen leckend zu Stefanie.

„Ihr Verdammten Hurensöhne“

schrie sie hob die X Gun welche sie Marc angenommen hatte und begann Blindlinks los zu schießen. Mit so einer Reaktion hatten die Aliens wohl nicht gerechnet schon gar nicht als dem ersten die Arme durch die Schüsse zerfetzt wurden und einem der Deformierte Penis in Stücke gerissen wurde. Als sich Stefanie wieder beruhigt hatte waren die drei Orc Aliens Tod und nur noch ein Haufen Blutiger Matsch.

„Es... es tut mir Leid“

sie lief zu ihrer Freundin.

Sie wusste man konnte nichts mehr machen selbst wenn man sie sehen würde ein Krankenwagen würde viel zu spät kommen. Sie wusste nicht mal ob ihre Freundin sie überhaupt noch hören konnte.

„Es tut mir Leid“

Tränen rannten der Jungen Frau übers Gesicht während sie ihre Freundin im Arm hielt und das leben langsam aus dieser wich. Stefanie legte ihre Jacke welche sie sich umgebunden hatte über ihre tote Freundin. Mehr konnte sie nicht tun oder doch eines wusste sie, sie würde jedes dieser Aliens töten.

Gantz Zeitähler: 00:34:56

„Na ganz toll“

Marc weitete seine Augen.

Der Junge Student war nur etwas weiter gegangen in der Hoffnung diesen Johnny zu finden und was fand er? Genau ein Orc Alien doch sah dieses anders aus als die Kugel angezeigt hatte. Es war groß, trug eine Edelstein besetzte Krone aus Knochen und eine Streitaxt wie aus einem Videospiele.

„Ähh Hallo ich komme in Frieden“
sprach Marc.

„GRUNNRRRRZZZZ“
brüllte das Alien.

„Ähh ja also“

verdammte warum musste diese Frau ihm die Waffe wegnehmen. Er hatte gesehen was die Waffe konnte aber so hatte er keine Chance gegen das Alien. Das Orc Alien sah auch nicht gerade freundlich oder Verhandlungsbereit aus.

„Ich bin dann mal weg?“

Marc lächelte leicht und ging ein paar Schritte mehr zurück um noch mehr Abstand zu gewinnen bevor er sich umdrehen und los laufen würde.

„Noch einen schönen Tag Mr. Schwein“

damit wollte er sich umdrehen und weglaufen doch das Alien war trotz seiner Größe und fetter schneller. Es hob die Axt und schlug zu. Alleine schon durch die Wucht wurde Marc getroffen und zu Boden geschleudert.

„Ahhh“

er spuckte Blut und hielt sich seinen Brustkorb. Sicherlich waren einige Rippen gebrochen. Doch nun kam das Alien immer dichter und dichter und hob die Axt für den Todesstoß.

„Wie ist eigentlich dein Name“

fragte Johnny nun den Brillenträger.

„Ich heiße“

wollte er gerade antworten als sein Kopf von den Schultern gefegt wurde und nun aus dem Hals eine Fontäne Blut sprudelte und der Körper leblos zu Boden fiel.

„Wa...“

Johnny schaute ungläubig und hörte dann bereits das Gurren.

„Grunnnrrrrzzz“

ein weiteres Alien war aufgetaucht welches zwei Äxte besaß von denen er eine gerade geworfen hatte und diese wie ein Bumerang zu ihm zurück kam.

„Grunnnrrrrzzz“

das Alien ließ sich nicht einschüchtern.

Johnny wollte gerade seine Waffe heben und schießen da ertönte jedoch schon mehrmals das Schuss Geräusch und das Orc Alien wurde zerfetzt.

Johnny sah sich um und schaute woher die Schüsse kam ehe er Stefanie erblickte. Die Junge Frau war jedoch kaum noch wieder zu erkennen. Ihr Linker Arm war mehrmals gebrochen sie hatte starke Prellungen am ganzen Körper so wie tiefe stark blutende Schnittwunden. Ein Auge fehlte ihr. Ihr hübsches Gesicht wurde von einer blutigen und tiefen Wunde geziert.

„Sind...sind sie alle tot“

murmelte sie ehe die Kräfte sie verließen und sie Boden ging.

„Hey nicht sterben ich bin sicher wir haben es gleich geschafft“

rief Johnny und lief zu dieser.

Gantz Zeitähler: 00:28:45